





Borbefahrt der ganzen Flotte der dicht besetzten, mit hundert Bannern, Flaggen, Fiedelgewinden geschmückten großen Rheindampfer ...

underehelichte Limberg aus Detmold, welche vorgeht eine natürliche Tochter des Fürsten zu sein. In einer Eingabe an den Cabinetsminister ...

ausgaben bemerkbar machte, vermuthet man einen französischen Offizier. — Paris. (Das Lieblichsgericht der Deutschen.) Der Rappel giebt seinen Lesern folgende interessanten Aufschlüsse über die deutsche Küche ...

nister richtete an das Rectorat der deutschen Universitäts in Prag die Befehle, mit der theologischen Facultät und den Hörern derselben nur in lateinischer Sprache zu verkehren.

Madrid, 2. October. Gestern Abend fand vor der deutschen Gesandtschaft eine Sympathieumgebung statt. Ungefähr 2000 Personen brachten Hochs auf den König und Deutschland aus.

Petersburg, 2. October. Gegenüber Wiener Berichten der „Daily News“ über russische Rüstungen an der österreichischen u. deutschen Grenze bedauert das „Journal de St. Petersb.“, daß ernste Blätter sich zu solchen Berichten hergeben.

Gedenktage. 4. October 1674. Der Gr. Kurfürst setzt über den Rhein bei Straßburg. 1809. Prinz Albrecht von Preußen geb.

Börsenberichte. Berlin, den 2. October. Weizen per 1000 Rg. loco unverändert Termine höher.

Stettin, 2. October. Witterung: Bewölkt. Temperatur + 12° Reaumur. Barometer 27 1/10 — Wind: SW.

Regulirungspreis 126 Pf. bunt lieferbar 175 R. Auf Lieferung 126 Pf. bunt per Octbr. 177 R. bez.

Regulirungspreis 120 Pf. lieferbar inländ. 145 M. Auf Lieferung per October tranfit 131 M. bez.

Regulirungspreis 102,40 R. Confid. Anl. 102,90 R. do. 1853 102,00 R.

Regulirungspreis 120 Pf. lieferbar inländ. 145 M. Auf Lieferung per October tranfit 131 M. bez.

Regulirungspreis 102,40 R. Confid. Anl. 102,90 R. do. 1853 102,00 R.

Regulirungspreis 120 Pf. lieferbar inländ. 145 M. Auf Lieferung per October tranfit 131 M. bez.

Regulirungspreis 102,40 R. Confid. Anl. 102,90 R. do. 1853 102,00 R.

Regulirungspreis 120 Pf. lieferbar inländ. 145 M. Auf Lieferung per October tranfit 131 M. bez.

Regulirungspreis 102,40 R. Confid. Anl. 102,90 R. do. 1853 102,00 R.

Regulirungspreis 120 Pf. lieferbar inländ. 145 M. Auf Lieferung per October tranfit 131 M. bez.

Regulirungspreis 102,40 R. Confid. Anl. 102,90 R. do. 1853 102,00 R.

Regulirungspreis 120 Pf. lieferbar inländ. 145 M. Auf Lieferung per October tranfit 131 M. bez.

Regulirungspreis 102,40 R. Confid. Anl. 102,90 R. do. 1853 102,00 R.

Regulirungspreis 120 Pf. lieferbar inländ. 145 M. Auf Lieferung per October tranfit 131 M. bez.

Regulirungspreis 102,40 R. Confid. Anl. 102,90 R. do. 1853 102,00 R.

Neueste Nachrichten.

Berlin, 2. October. Minister v. Voetlicher hat sich gestern Nachmittag nach Friedrichsruh begeben.

Stolper Wetterbericht.

Table with columns for Luft-Temperatur and Windrichtung. Rows show data for 8 Uhr, 10 Uhr, 12 Uhr, 2 Uhr, 4 Uhr, 10 Uhr, 4 Uhr.

**Verein junger Kaufleute.**  
Donnerstag, den 4. October  
er., Abends 8 1/2 Uhr im Saale  
des Kaufmanns-Walshauses:

**Ordentliche  
General-Versammlung.**  
Tagesordnung:  
Geschäftliche Mittheilungen. — Be-  
schlußfassung über die Winterarrange-  
ments.  
**Der Vorstand.**  
**Ordentliche  
Generalversammlung**  
des  
**Stolper Bienenzucht-  
Vereins**

am Sonnabend, den 6. October,  
Nachmittags 2 Uhr in Fische's Re-  
staurant. Tagesordnung: 1) Vorträge  
über die Göttinger Ausstellung. 2)  
Rechnungslegung und Prüfung. 3)  
Statutenmäßige Wahl des Vorstandes.

**Religiöse Vorträge**  
über die nahe, persönliche Wie-  
derkunft Christi und die damit  
verbundenen Rettungen und  
Gerichte werden jeden Sonntag  
Nachmittags 4 Uhr und Donnerstag  
Abends 8 Uhr in der Kapelle der  
apostolischen Gemeinde in Num-  
melsburg gehalten.  
Eintritt Jedermann frei.

**Zwangs-  
Versteigerung.**  
Sonnabend, den 6. October er.,  
Vormittags 10 Uhr, werde ich  
in Klein's Hotel verschiedene  
Möbel als: 1 Plüschsofa, ver-  
schiedene andere Sophas, Stühle,  
Tische, sowie freies. Bandeiseln in  
verschiedenen Dimensionen, 2  
Handwagen u. öffentlich ver-  
steigern.  
**Treder, Gerichtsvollzieher.**

**Auktion.**  
Donnerstag, den 4. October,  
Vormittags von 9 1/2 Uhr ab, werde  
ich in dem bisherigen Geschäftstotale  
des verstorbenen Buchhändlers  
**Herrn Heerde** die Restbestände  
des Waarenlagers, worunter Papier,  
Schreib- und Zeichen-Materialien,  
Galanterie- und Lederwaaren u. in  
größeren und kleineren Partien öffent-  
lich versteigern.  
**Fr. Tegge, Aukt.-Commis.**

**Auktion.**  
Donnerstag, den 4. October  
er., von Vormittags 10 Uhr ab,  
Fortsetzung des Wein-Verkauf im  
Totale des Herrn Kalvas.  
**Ad. Munter, Aukt.-Comm.**

Das Winter-Semester beginnt  
am Dienstag, den 16. October.  
Die Aufnahme neuer Schülertinnen  
findet Sonnabend, den 13. Oc-  
tober, Vormittags von 10 Uhr ab,  
statt. Taufschein, Impfschein, resp.  
Wiederimpfungsschein sind vorzulegen.  
**Therese Heinemann,  
Schulvorsteherin.**

**Das photographische Atelier**  
von  
**A. Taubert,**  
Blumenstraße Nr. 1,  
empfiehlt Aufnahmen jeder Façon und  
Größe Reproduktionen und Landschaften  
mit reinsten und schärfsten physikalischen  
Instrumenten, nach vorzüglichsten  
neuesten Entdeckungen und sorgfältigster  
Ausführung.

**Concert**  
Dienstag, den 16.  
October,  
Abends 7 1/2 Uhr  
im  
Saale des Schützenhauses  
von Frau  
**Schmidt-Köhne**  
(Gesang)  
und Herrn  
**Ludw. Hirschberg**  
(Pianoforte.)

Billets sind zu folgenden Preisen  
in der Buch- und Musikalienhandlung  
**K. Bahn, Langestraße** zu haben.  
Loge 3 M.  
1. Sperritz 2 M.  
2. Sperritz 1 M. 50 Pf.  
3. Stehplätze Saal 1 M.  
4. Balcon 75 Pf.

**Loose**  
zur letzten  
**Kölnener Dombau-Lotterie.**  
Ziehung am 15. Januar 1884.  
3 Mark sind zu haben in  
**F. W. Feige's Buchdruckerei.**

**Stellmacher-Innung.**  
Das Herbst-Quartal findet am Sonn-  
abend, d. 6. d. M., Nachm. 2 Uhr statt.  
**Der Vorstand.**

**Schützenhaus-Stolz.**  
Die bei mir aufgestellten beiden  
**Billards**  
halte ich von jetzt ab zur gefälligen  
kostenfreien Benutzung  
angelegentlichst empfohlen.  
Gleichzeitig empfehle ich gute  
**Speisen und Getränke** zu billi-  
gen Preisen.  
**R. Rohrer.**

**Hefe,  
Hasen  
und  
Wild-Geflügel**  
kaufe jedes Quantum und zahle hier-  
für die höchsten Preise.  
**S. Samuel,  
Höhlenstraße Nr. 341.**

**Uhren**  
jeder Art,  
empfehle unter zweijähriger Garantie  
zu billigen Preisen.  
**R. Sande, Uhrmacher.**  
Wohn. jetzt Holzthorstr. 55.  
Den geehrten Familien be-  
ehre ich mich hierdurch ergebenst  
anzudeuten, daß ich, wie alljähr-  
lich, im Januar u. J. hieselbst  
wieder einen Kursus für  
**Tanz-Unterricht**  
eröffnen werde.  
Das Nähere zur angemes-  
senen Zeit.  
Hochachtungsvoll  
**Emil Weirich.**

**Möbel**  
zu bedeutend herabgesetz-  
ten Preisen.  
**S. Lewin,**  
Neuthor- u. Wallweberstraßen-Ecke.  
Meine Wohnung befin-  
det sich jetzt Blumenstraße  
7 part.  
**Treder, Gerichtsvollzieher.**

Meine Wohnung befin-  
det sich von jetzt ab Petri-  
straße 72, neben der Plan-  
tage.  
**Ida Gerhardt.**

**V. Lotterie**  
von  
**Baden-Baden**  
Erneuerungsloose zur IV. Zie-  
hung am 9. October sind zu haben in  
**F. W. Feige's Buchdruckerei.**  
Stets frisch

**Stettiner  
Portland-Cement**  
(Vossius)  
offerirt ab Lager Stolp und Stolp  
münde  
**G. Rbt. Meyer jr.**

**Dampfer Arthur**  
Capitain **R. Totte.**  
Von Stettin nach Stolpmünde  
am 5. October a. cr.  
**G. Rbt. Meyer jr.,** Stolp.  
**Rud. Christ. Gribel,** Stettin.

Die Landwirtschaftsschule zu  
**Schivelbein**  
welche zu Ostern 6, zu Michaeli 9  
junge Leute mit der Berechtigung zum  
einz. Dienste entlassen hat, beginnt  
das Wintersemester am 11. October.  
Der Unterzeichnete nimmt schriftliche  
Anmeldungen zu jeder Zeit, mündliche  
am 10. October entgegen und ist zu  
jeder Auskunft gern bereit.  
**Director Dr. Gruber.**

**Anzeiger  
für Schlawe.**  
**Inserate**  
für die „Stolper Post“ nimmt Herr  
**C. A. Jasch in Schlawe** ent-  
gegen.  
Ein Zimmer mit auch ohne  
Möbel, auf Wunsch auch  
mit Beköstigung, zu vermieten.  
**F. Hotopp, Maler,  
Schlawe.**

**Geschäfts-Eröffnung.**  
Den hohen Herrschaften von Stolp und Umgegend die ergebene Anzeige,  
daß ich mich in der  
**110. Langestraße 110.**  
als  
**Damen- u. Herrenschuhmacher**  
niedergelassen habe.  
Durch mehrjährige Thätigkeit in den größeren Städten Deutschlands  
und Vollkommenheit auf der Fachschule empfehle mich besonders in der  
rationalen d. h. (vernunft- und naturgemäßen) Fußbekleidung, sowie auch  
als Spezialist der Damenarbeit.  
Hochachtungsvoll  
**Hermann Fleischfresser.**

**Tricotagen**  
empfehle ich in ganz bedeutender Auswahl, für Herren, Damen  
und Kinder allerbilligst.  
**J. Hallauer.**

**Reichste Auswahl!  
Billigste Preise!**  
Ungeriffene Bettfedern das Pfund von 50 Pf. an,  
Geriffene " " " " 1,20 " "  
Daunen in jedem Genre.  
Fertige herrschaftliche und Gefinde-Betten.  
Extra Bestellungen prompt und billigst.  
**S. Samuel,  
Höhlenstraße 341.**

Bei Beginn des Herbst- und Winter-Saison erlauben wir uns, auf unrer  
**Damen - Kleider - Atelier**  
aufmerksam zu machen. Durch längeren Aufenthalt unserer Directrice in  
den größten Costume-Geschäften Wien's und Breslan's sind wir  
im Stande, alle an uns gestellten Anforderungen nach neuesten Modellen  
auf's Elegante auszuführen.  
Moderne Besätze, Knöpfe u. berechnen wir stets zum billigsten  
Preise. Bei Bestellungen nach außerhalb genügt die Einsendung einer gut  
sitzenden Probetafel und die vordere Rocklänge.  
**Geschw. Pulvermacher,  
Höhlenstraße 341 I.**

Die neu eingeführte  
**Putz-Handlung**  
von  
**J. Hallauer**

empfehle in großer Auswahl zu wirklich billigen Preisen:  
**Hüte und Façons, Blumen, Federn, Sammete,**  
alle Arten **Bänder, Pompons** u.  
Anfertigungen jeder Art werden von einer sehr  
leistungsfähigen jungen Dame auf das Geschmacksvollste  
ausgeführt.  
Ferner empfehle als neu eingeführt:  
**Bosamentier-Besätze  
für Confection**  
jeden Genres, auffallend preiswerth.  
**J. Hallauer.**

Für  
**Frauenkrankheiten**  
täglich zu sprechen.  
**Dr. Weissenberg,**  
in Colberg, Baustr. 15.  
Ein erfahrener, vorzüglich empfoh-  
lener  
**Gärtner**  
findet zum 1. April 1884 Stellung  
in  
**Hebron-Damitz.**

**Schorers Familienblatt.**  
Illustrirte Wochenschrift ersten Ranges.  
Auflage 75000 Exemplare!  
Beim bevorstehenden Quartalswechsel wird zu einem Versuchs-Abonnement höflich  
eingeladen.  
Schorers Familienblatt bringt in der nächsten Zeit folgende Romane und Er-  
zählungen zur Veröffentlichung:  
Ein Gottesurtheil. Von E. Werner. — Die Augen der Asunta. Von Euse-  
mia Gräfin Ballestrin. — Verlanter Appetit. Von W. Besant. — Ein Lieb. Von  
A. Weber. — Luttka. Von M. von Reichenbach. — Novellen von Hermann Heiberg.  
— Die beiden Kleinen. Berliner Vorabstätze von Max Kreyer. — Aurenbriefe.  
Von Fritz Mauthner.  
Fortgesetzt werden die Geschichten aus dem Kinderleben von Sara Hüster und  
die graphologischen Briefe von E. Schwindland; besonders aber sei auf die Aurenbriefe  
von Fritz Mauthner aufmerksam gemacht, in welchen humorvoll geschildert wird, wie es  
dem Indianer „Leuchtendes Kinderauge“ erging, als er nach Europa reiste, um das  
Vögel zu erlernen.  
Das Familienblatt bringt ferner Kunstblätter nach Bildern von  
Paul Meyerheim, B. Bantier, W. Lindenschmit, A. Jid, E. Grünher, Chr. Kröner,  
Max Michael, E. Berninger, A. von Wierusz-Kowalski, J. von Klever, M. Gause,  
E. Düder, Fritz Sonderland u. a. m.  
Die Beilagen (welche von jetzt ab mit jeder Nummer angegeben werden) ent-  
halten hauswirtschaftliches, Sprechsaal, Briefkasten, Schach, Räthsel, sowie eine neue  
Anbril „Der Zaubereier in der Familie“, mit durch Zeichnungen erklärten, leicht aus-  
führbaren Zaubers- und Kartenkunststücken.  
Preis vierteljährlich nur **M. 1,60.** Oder in Heften zu 50 Pf.  
Mit 1. October beginnt ein neuer Jahrgang der Fest-Ausgabe.  
Eine Probe-Nummer ist durch alle Buchhandlungen, sowie auch direkt von der Verlags-  
handlung **J. H. Schorer in Berlin SW., Dessauerstraße 12,** gratis zu beziehen.  
Man abonniert nach begonnener Quartal sowohl in allen Buchhandlungen als bei  
Postämtern, bei den letzteren jedoch nur auf die Wochen-Ausgabe.

**Ein Lehrling**  
kann sogleich eintreten.  
**H. Schiffmann, Schuhmachermstr.**  
Die Belle-Etage in meinem Hause  
Nr. 1. Auerstr. No. 9 nebst Pferde-  
stall, Wagenremise und Gartenbenut-  
zung ist zu vermieten. Näheres  
Neuthorstr. 261.  
**Wwe. Kurnik.**  
**Stolper Arbeitsmarkt.**  
(6malige Aufnahme kostet 50 Pf.)

Tischlerlehrling: A. Andersen, Mühlent-  
thormauerstraße 23.  
Tüchtiger Bauhelfer: Böhne, Woll-  
weberstraße 257.  
1 Barbiergehülfe u. 1 Lehrling: Hugo  
Pieper, Langestr. 108.  
1 Ladenmädchen: A. H. Friedmann.  
Lehrling f. Bäckerei: W. S. Wienandt,  
Neuthorstraße.  
Frauen z. Lumpenfortiren: M. Litten,  
Schlawe.  
Gärtner: Dom. Hebron-Damitz, zum  
1. April.  
Frauen zum Kartoffelsammeln: A.  
Schuffert.  
Junge Mädchen z. Schneiderei: A.  
Trapp, Langestraße 100.  
Mädchen f. d. Küche: Dom. Vossin.  
1 Hofmeister, verf.: Dom. Rebl n. J.  
Marion 1884.  
Schneider: Rob. Leprow, Falkenburg 1/4.  
Aufwärterin: Schmiedestraße 66.  
Hofverwalter: Rehring, Labuhn.  
Mühlenbesitzer: Dom. Pogant, J.  
15. November.  
Deputant-Schmied: Dom. Pogant,  
zu Marien.  
Tagelöhner: Dom. Kuschel.  
1 Tagelöhner: Dom. Strefow bei  
Hebron-Damitz.  
Tagelöhner: Dom. Labuffow.  
Schirrarbeiter: Dom. Egsow, zum 1.  
April.  
Mühlereffekte: A. Wolff, Vossiner-Mühle.  
2 Knechte: E. Kaminsky.  
Knecht: Poetenstraße 18.  
Schuhmachergehülfe: C. Neumann,  
Friedrichstraße 12.  
Lehrling f. Schuhmacherei: C. Neumann,  
Friedrichstraße 12.  
Lehrling für Schuhmacherei: August  
Schulz, Langestraße 106.  
Lehrling für Tischlerei: A. Wiedfeldt,  
Wollweberstraße.  
Lehrling für Schmiede: A. Jung,  
Wollmarkt.  
Laufrutsche: S. Kutnensky.

**Wohnungs-Anzeiger  
für Stolp.**  
(6malige Aufnahme kostet 50 Pf.)  
Mittelstr. 192, 1 möbl. St. billig zu  
vermieten.  
Bahnhofstr. 20, Belle-Etage v. 5-  
6 Zim., u. a. ohne Pferdehstall u.  
Wagenremise, sogl. oder später.  
Holzthorstr. 39-40, 1 Oberwohn.  
Schloßstr. 5, 1 Wohn. von 7 heizb.  
Zim. nebst Zub., sogl. od. 1. April.  
1 herrsch. Part.-Wohn., J. 1. April,  
S. Cassel.  
1 Wohn. 2. Etage, v. 1. April, S. Cassel.  
Wollmarkt 38, 1 Wohn. von 3 Zim.  
für 300 Mark.  
Friedrichstr. 15, 1 Wohn. von 4 St.  
nebst Zubehör, zum 1. April.  
Mittelstr. 173, 1 H. Part.-Wohnung  
nebst Zubehör.  
Sandberg 123, 1 Wohn. von 3 St.  
nebst Zubehör, sofort.  
Biltowerstr. 6, 1 Wohn., sogleich.  
Bahnhofstr. 16, 1 Tr., Wohn. von  
6-7 Zimmern, zum 1. April.  
Neuthorstr. 258, 1 möblirtes Zimmer,  
sofort.  
Mittelstr. 192, 1 möblirtes Zimmer.  
Langestr. 75, 1 Tr., 1 möbl. Zimmer,  
sofort.  
Wilhelmstr. 6, part., 2 möbl. Zimmer,  
sogleich oder 1 November.

**Wasserstand der Stolpe**  
an der Präsidentenbrücke:  
3. October. Wasserstand Meter 1,11.  
In Stolpmünde:  
19. Septbr. Wasserstand im Hafen 4,2 Meter  
Wasserstand im Seggatt 4,6 Meter.  
bei mittlerem Wasserstande.

**Täglicher Kalender  
1883.**

Monat	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
October																																	
November																																	

**Gold- und Papiergeld**  
vom 2. October.  
Ducaten v. St. . . . . 9,75 bz. B.  
Souveraignes . . . . . 20,41 G.  
20-Frcs. Stücke . . . . . 16,23 bz.  
Franz. Bankn. . . . . 80,90 bz.  
Oester. Bankn. . . . . 170,90 bz.  
Russ. Note 100 R. . . . . 202,10 bz.

**Zinsfuß der Reichsbank.**  
Wechsel 4%, für Lombard 5%.